

Neue Schule Wolfsburg

Informationen zur gymnasialen Oberstufe

Stand 17.01.2024



1. Vorstellung der Schule

Die Neue Schule Wolfsburg (NSW) ist eine staatlich anerkannte Grund- und Gesamtschule in Trägerschaft einer gGmbH. Sie wurde 2009 gegründet und im Schuljahr 2017/18 wurden erstmalig Abiturprüfungen erfolgreich abgelegt.

Grundlage der Arbeit ist ein Schulvertrag, der zwischen den Schüler:innen, vertreten durch ihre Eltern, und der Schule, vertreten durch die Schulleitung, geschlossen wird.

Die Finanzierung der allgemeinen Aufwendungen für den Schulbetrieb erfolgt aus Mitteln des Landes (Schülerfinanzhilfe für Schulen in freier Trägerschaft) und durch erhebliche Mittel des privaten Trägers, der Wolfsburg AG. Die Gebäude werden von der Stadt Wolfsburg zur Verfügung gestellt. Schulgeld wird nicht erhoben. Nahezu alle Eltern sind Mitglied im Förderverein der Schule und unterstützen ihn mit einem einkommensabhängigen Beitrag. Die Mittel des Fördervereins werden zur Finanzierung besonderer Ausstattungen und Aktivitäten verwendet, die mit dem pädagogischen Konzept der Schule zusammenhängen.

Im Schulvertrag ist festgelegt, dass alle Eltern monatlich 50 Euro je Kind auf das Schulkonto überweisen, diese werden für die iPad-Ausleihe, Verbrauchsmaterialien sowie unterrichtliche Aktivitäten (bis hin zu Exkursionen und kleinen Klassenfahrten) eingesetzt. Für die große Studienfahrt in Jahrgang 12 entstehen zusätzliche Kosten. Diese Mittel werden am Ende des Jahres abgerechnet. Nicht verausgabte Restbeträge werden rückerstattet.

Die gesamte Schülerschaft, vom Primarbereich bis zu den Oberstufenschüler:innen nimmt am gemeinsamen Mittagessen teil. Das entsprechende Konzept auch für die Oberstufe wurde unter Beteiligung von Eltern- und Schülervertretern erarbeitet. Im Schulvertrag ist festgelegt, dass eine Summe von 100 Euro pro Monat für das Essen bezahlt wird. Bestandteil des Konzeptes ist ein Frühstück in Büffetform, das sich allgemeiner Beliebtheit erfreut. Die Mittel werden am Ende des Jahres abgerechnet und ggf. werden Mittel zurückgezahlt.

2. Das Aufnahmeverfahren in die Oberstufe

Die dreijährige Oberstufe gliedert sich in die einjährige Einführungsphase (Jahrgang 11) und die zweijährige Qualifikationsphase (Jahrgänge 12/13). Sie richtet sich nach den gesetzlichen Regelungen im Land Niedersachsen.

Es werden maximal 96 Schüler:innen in die Einführungsphase aufgenommen. Die Schüler:innen, die an der Neuen Schule Wolfsburg den Erweiterten Sekundarabschluss I erwerben und sich für die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe bewerben, erhalten eine Aufnahmegarantie.

Mit dem 17.01.2024 beginnt die Antragsphase für die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe. Für die Aufnahme muss ein Antragsformular ausgefüllt und das originale Halbjahreszeugnis des Schuljahres 2023/24 für Schüler:innen, die gerade die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe erwerben

bis zum 20. Februar 2024

abgegeben werden. Schüler:innen, die bereits die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe erworben haben, fügen das entsprechende Zeugnis bei. Im Laufe des Schuljahres wird es eine vorläufige Zusage geben. Die Vorläufigkeit bezieht sich auf das Erreichen der Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe. Sollte die Anzahl der Bewerbungen die Aufnahmekapazität übersteigen, wird im Einvernehmen mit der Stadt Wolfsburg nach einer stadtzentralen Lösung gesucht.

Mitte Juni, ein genauer Termin wird noch mitgeteilt,

werden die Schüler:innen des zukünftigen 11. Jahrgangs endgültig aufgenommen. Zu diesem Termin legen sie das Original des Abschlusszeugnisses 10 in der Neuen Schule Wolfsburg vor. Es besteht Anwesenheitspflicht.

3. Die Einführungsphase (Jahrgang 11) der Neuen Schule Wolfsburg

Folgende Fächer werden in der Einführungsphase unterrichtet:

Fächer	UStd.	Bemerkung	Für wen?
Deutsch	3		Alle
Mathematik	3		Alle
Englisch	3		Alle
Spanisch	4	Fortgeführte Fremdsprache	Alle, die Spanisch als zweite Fremdsprache fortsetzen
Latein	4	Fortgeführte 2./3. Fremdsprache, Abschluss Kleines Latinum	Nur Schüler:innen, die bereits Latein an der NSW gelernt haben.
Spanisch	4	Neu einsetzende Fremdsprache	Nur Schüler:innen, die Spanisch neu belegen müssen.
Latein	4	Neu einsetzende Fremdsprache	Nur Schüler:innen, die Latein neu belegen müssen.
Wahlpflichtfach 1	2	Alle diejenigen, die keine 2. Fremdsprache anwählen.	
Wahlpflichtfach 2	2	Alle diejenigen, die keine 2. Fremdsprache anwählen.	
Biologie	2		Alle
Chemie	2		Alle
Physik	2		Alle
Informatik	2	Zusätzliches Fach	Freiwillig wählbar
Technik	4		Schüler:innen mit Technik-Schwerpunkt
Kunst, Musik oder Darstellendes Spiel	2	Eines der Fächer ist Pflicht, ein zweites kann frei gewählt werden	Alle
Politik-Wirtschaft	3	Alle, eine Stunde wird halbjährlich als Doppelstunde Berufsorientierung durchgeführt.	
Philosophie	2		Alle
Geschichte	2	Auch in englischer Sprache	Alle
Erdkunde	1	halbjährlich 2-stündig	Alle
Sport	2		Alle

Mögliche Fächerkombinationen können unter <https://fw11.n-s-w.info> ausprobiert werden.

Besonderheiten:

- In der Oberstufe werden fünf Schwerpunkte angeboten:
 - Sprachlich
 - Künstlerisch-Musisch
 - Gesellschaftswissenschaftlich
 - Technisch
 - Naturwissenschaftlich-Mathematisch
- Die Schüler:innen ordnen sich bei der Anmeldung einem dieser Schwerpunkte zu, die endgültige Wahl findet aber erst mit dem Eintritt in die Qualifikationsphase statt. Ein Wechsel in den Schwerpunkt Technik ist allerdings nicht möglich.

4. Die Qualifikationsphase (Jahrgänge 12 und 13) der Neuen Schule Wolfsburg

a) Allgemeines zur Qualifikationsphase:

- Es sind fünf Prüfungsfächer P1 – P5 zu wählen.
- In diesen müssen zwei der drei Fächer Mathematik, Deutsch, Fremdsprache enthalten sein.
- Mit den fünf Prüfungsfächern müssen die drei Aufgabenfelder A, B, C abgedeckt werden.
 - A: Sprachen und Ästhetik
 - B: Gesellschaftswissenschaftliche Fächer
 - C: Mathematik und Naturwissenschaften-Technik, Informatik
- Die Fächer P1 – P3 werden mit erhöhten Anforderungen (5-stündig) unterrichtet.
- Die Fächer P4 – P5 werden mit grundlegenden Anforderungen (3-stündig) unterrichtet.
- Die Fächer P1 – P4 werden schriftlich im Abitur geprüft.
- Das Fach P5 wird mündlich geprüft.
- Für die schriftlichen Prüfungsfächer P1 – P4 werden in der Regel zentrale Aufgaben bereitgestellt (Ausnahme an der Neuen Schule Wolfsburg: Philosophie, Geschichte in Englischer Sprache).
- Das Fach P5 wird dezentral, also mit Aufgaben der Lehrkräfte vor Ort, geprüft.

Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-Künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Technischer Schwerpunkt	Wochenstunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer	Fortgeführte Fremdsprache	Musik oder Kunst	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Technik	4+1	4
	Weitere fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft oder Philosophie	Weitere Naturwissenschaft oder Mathematik	Mathematik	4+1	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache ³⁾⁴⁾	Deutsch ⁴⁾ Fremdsprache ³⁾	Deutsch Fremdsprache ³⁾	Deutsch Fremdsprache ³⁾	Deutsch Fremdsprache ³⁾	2+1 ¹⁾ 2+1 ¹⁾	4 4
	Mathematik	Mathematik ⁴⁾	Mathematik	Mathematik ⁴⁾		2+1 ¹⁾	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Informatik oder weitere Naturwissenschaft ⁴⁾	Naturwissenschaft als Prüfungsfach	2+1 ¹⁾	4
	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	2+1 ¹⁾	2 ²⁾
	Geschichte	Geschichte		Geschichte	Geschichte	2+1 ¹⁾	2 ²⁾
	Philosophie	Philosophie	Philosophie ⁴⁾	Philosophie	Philosophie	2+1 ¹⁾	2 ²⁾
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft ⁴⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	2+1 ¹⁾	2 ²⁾
			Informatik, weitere Naturwissenschaft oder Fremdsprache ³⁾			2+1	2
	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3
Sport	Sport	Sport	Sport	Sport	2	4	

1) Wird ein Fach auf erhöhtem Niveau belegt, so beträgt die Wochenstundenzahl 4+1 Stunde.

2) Wird ein Fach als Prüfungsfach belegt, so muss das Fach 4 Schulhalbjahre belegt werden.

3) Wenn die Fremdsprache in der Einführungsphase als Pflichtfach neu begonnen worden ist, ist sie durchgehend mit vier Wochenstunden zu belegen.

4) Die Belegungsverpflichtung entfällt, wenn das Fach Schwerpunktfach ist.

Neben den Schwerpunktfächern muss ein weiteres Fach als Prüfungsfach auf erhöhtem Niveau belegt werden.

Aus den Kern- und Ergänzungsfächern müssen zwei Fächer als Prüfungsfach auf grundlegendem Niveau belegt werden.

Unter <https://q-phase.n-s-w.info> kann man die an der Neuen Schule Wolfsburg möglichen Fächerkombinationen ausprobieren.

Impressum

Herausgeber: Neue Schule Wolfsburg gGmbH

V.i.S.d.P.: Dr. Klaus-Peter Nieschulz (Schulleiter)

Schulleiter: Dr. Klaus-Peter Nieschulz

Ständige Vertreterin des Schulleiters: Teresa Maria Schneider

Leiter der Oberstufe: Holger Kiehne

Koordinatorinnen der Oberstufe: Urte Schifferli, Tanya Engelbrecht

Geschäftsführung: Aleksandar Licinovic, Rouven Schmidt

Leiter der Geschäftsstelle: Jens Hortmeyer

Heinrich-Heine-Str. 36, 38440 Wolfsburg

Tel. 05361-89989-200

www.neue-schule-wolfsburg.de

Abbildungen: Neue Schule Wolfsburg gGmbH

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Stand: Januar 2024